

Klassenfahrt der Elfer nach Wien

16.04.2018, 7:30 Uhr am Busbahnhof. Es war ein regnerischer Morgen und alle Schüler und Lehrer warteten gespannt auf den Bus, der aber noch lange nicht in Sicht war. Nach einer Stunde Wartezeit tauchte unser Bus endlich am Horizont auf und alle stürmten in seine Richtung. Endlich ging die Reise los. 8 spaßige Stunden voller Mario Kart, Musik und Süßigkeiten standen uns bevor. Die österreichische Grenze wurde mit viel Jubel überquert und wir freuten uns schon sehr, bald am Ziel zu sein.



Endlich wieder Frischluft in der Nase und wir betrachteten bereits das Hotel, in dem wir die nächsten Tage verbringen würden. Als die Schlüssel ausgeteilt wurden, gab es leider etwas Verzug und wir kämpften mit allen Mitteln für die besten Zimmer. Nach einiger Zeit konnten wir uns endlich in unsere Zimmer einnisten und überprüften diese auf Mängel. Um uns von der langen Fahrt zu erholen, verbrachten wir erstmal etwas Zeit in unseren Betten. Danach haben sich alle Schüler aufgeteilt, aber in der Stadt hat man schon immer wieder bekannte Gesichter erblickt.

Am nächsten Morgen wurden wir schon 6:30 Uhr vom Wecker aus unseren Träumen gerissen und waren der Meinung, dass das viel zu zeitig war. Der Tag startete mit einem guten Frühstück und danach begaben wir uns alle in den Bus für die Stadtrundfahrt. Im Schlossgarten von Belvedere sind wunderschöne Fotos entstanden. Der nächste Halt war das Hundertwasserhaus, was auch sehr interessant war. Die letzte Busfahrt für diesen Tag führte zum Stephansdom und nachdem sich unser Tourguide verabschiedet hatte, startete unsere 2-stündige Freizeit. Danach verbrachten wir eine anderthalbe Stunde im "Time Travel", wo wir viel über die Wiener Geschichte erfahren haben. Dann sind wir zu Fuß eine dreiviertel Stunde zurück zum Hotel gelaufen und zum Abendbrot gab es wieder Fast Food. Weil unsere Füße so weh taten, wurde es ein gemütlicher Abend im Hotel.

Am Mittwoch Morgen - die Sonne strahlte so hell, wie wir selbst - ging es nach dem Frühstück als erstes zum prachtvollen Schloss Schönbrunn, welches unsere Kamera ebenfalls mit beeindruckenden Bildern füllte. Als nächstes brachte uns der Busfahrer zum Sissimuseum und alle Mädchen haben sich in die traumhaften Kleider der Kaiserin verliebt. Nach dem anstrengenden Tag sind wir alle fix und fertig ins Bett gefallen. Wir waren sehr überrascht, als am nächsten Morgen bereits der letzte Tag unserer Klassenfahrt angebrochen war. An diesem Tag konnten wir frei entscheiden, wie wir unsere Freizeit verbringen wollten. Der Großteil unseres Jahrgangs ist uns auf dem Prater wieder begegnet, wo wir einen Tag voller Adrenalin und Action verbrachten. Außerdem sind wir kurz über den Naschmarkt gelaufen und einige von uns waren shoppen. Am Abend haben wir uns alle wieder im Hard-Rock-Cafe getroffen und dort ein leckeres Abendessen genossen. Im Anschluss ging es mit der U-Bahn zurück zum Hotel. Wir verbrachten noch einen schönen gemeinschaftlichen Abend, einige haben nochmal Wien bei Nacht erkundet und dann packten wir noch kurz voller Sentimentalität unsere Koffer. Am letzten Morgen war die Stimmung eher trüb, da wir eigentlich gerne noch etwas länger bleiben wollten.

Als wir wieder im Erzgebirge angekommen waren, freuten wir uns unsere Familien wieder zu sehen und ihnen alles von der aufregende Reise zu erzählen.

Katleen Schulze und Jasmin Schubert

Klassenfahrt der Elfer nach Wien



Klassenfahrt der Elfer nach Wien



Klassenfahrt der Elfer nach Wien

